

Großer Bildschirm für Bildungsarbeit



Zeigen den gesponserten Bildschirm: (v.l.) Sarah Bosse (Tierschutzverein), Martin Braun (Bürgerstiftung) und Sandra Kassenböhrer (Tierschutzverein).

Foto: Bürgerstiftung

BILLERBECK. Bildung wird beim Tierschutzverein (TSV) Coesfeld, Dülmen und Umgebung großgeschrieben. So bestehen schon seit Langem Kooperationen mit mehreren Schulen im nördlichen Kreis Coesfeld. Aber nicht nur Schulklassen sind gern gesehene Gäste im Tierheim in Flamschen, das vom TSV betrieben wird, auch Kindergartengruppen oder Mitglieder anderer Vereine, der Pfarrgemeinden, der Land-

frauen, der politischen Parteien, Gruppen aus Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen und viele mehr kommen zum Tierheim, um sich über die Arbeit des Tierschutzvereins zu informieren und zu erfahren, wie facettenreich und wichtig der Einsatz der professionellen Tierschützer ist, wie es in einer Pressemitteilung des TSV und der Bürgerstiftung heißt. Mit deren finanzieller Unterstützung

war der Verein nun in der Lage, einen großen Bildschirm für den Aufenthalts- und Vortragsraum im Tierheim anzuschaffen.

„So ist es uns viel besser möglich, unserem Bildungsauftrag nachzukommen“, so Geschäftsführerin Sandra Kassenböhrer im Rahmen eines Besuches von Martin Braun, dem Vorsitzenden der Bürgerstiftung. „Wir können interessante Fotos aus der Quarantäneabtei-

lung zeigen, die für die Besucher nicht zugänglich ist, sowie mit Tabellen und Statistiken unsere Vorträge untermalen und verständlicher machen. Wir danken der Bürgerstiftung Billerbeck ganz herzlich für diese Unterstützung.“

Das Tierheim in Flamschen ist auch für die Unterbringung und Weitervermittlung von Fund- und Abgabertieren aus Billerbeck zuständig.